



Wirtschaft

Norwegen stoppt Klima-Fütterung der Kühe

17. November 2025

2,2 Minuten Lesezeit

von **Thomas Oysmüller**

Der Anti-Methan-Zusatz im Futtermittel für Kühe bedroht die Gesundheit der Wiederkäuer. In Norwegen hat der größte Milchlieferant des Landes die Fütterung mit dem Mittel Bovaer ausgesetzt. Europaweit wird das Mittel aber weiter verfüttert.

In der Berichterstattung über den „klimafreundlichen“ Zusatzstoff für Kühe mit dem Namen Bovaer dominiert Dänemark. Dort berichten Landwirte von plötzlichen Erkrankungen ihrer Kühe, nachdem sie mit der Chemikalie

gefüttert wurde. [TKP hat berichtet. \(https://tkp.at/2025/11/02/daenemark-anti-methan-produkt-im-futter-laesst-kuehe-zusammenbrechen/\)](https://tkp.at/2025/11/02/daenemark-anti-methan-produkt-im-futter-laesst-kuehe-zusammenbrechen/) Das Mittel wird aber nicht nur in Dänemark verfüttert, sondern ist in Europa bereits weit verbreitet. In Dänemark ist ein methanreduzierendes Futtermittel für Betrieb mit 50 Kühen und mehr seit Oktober vorgeschrieben.

Norwegen hat die Verfütterung von Bovaer nun erstmal ausgesetzt. Am 12. November 2025 erklärte der Milchlieferant Norsk Melkeråvare, dass er den methanreduzierenden Futterzusatzstoff in norwegischen Milchviehbetrieben vorsorglich aussetzen werde, bis weitere Informationen über die angeblichen Nebenwirkungen vorliegen, die bei einigen dänischen Herden beobachtet wurden. [Das berichtet die norwegische Presse. \(https://www.nordiskpost.com/2025/11/12/norway-pauses-bovaer-dairy-farms-cow-distress\)](https://www.nordiskpost.com/2025/11/12/norway-pauses-bovaer-dairy-farms-cow-distress)

„Bis auf weiteres“ wird der Zusatzstoff ausgesetzt, obwohl man angibt, dass es in Norwegen keine dokumentierten negativen Auswirkungen zu vermerken gäbe. Nun will man eine aber die Situation neu bewerten, „bevor eine breitere Einführung erfolgt“. Man werde Daten aus Dänemark und aus Norwegen neu auswerten.

[TKP hat bereits im August \(https://tkp.at/2025/11/02/daenemark-anti-methan-produkt-im-futter-laesst-kuehe-zusammenbrechen/\)](https://tkp.at/2025/11/02/daenemark-anti-methan-produkt-im-futter-laesst-kuehe-zusammenbrechen/) über Bovaer erstmals berichtet. Völlig harmlos dürfte das Mittel nicht sein, wenn nun – zumindest vorübergehend – die Zugabe gestoppt wird. Potentiell birgt dies nicht nur Gefahren für die Tiere, sondern auch für die Menschen, die Milch der „methanreduzierten“ Kühe konsumieren.

Die Berichterstattung rund um das Futtermittel dreht sich meist nur um Dänemark – weil dort die Regierung einen Zwang zur Verfütterung durchgesetzt hat. Das heißt aber nicht, dass nur in Dänemark die Kühe „methanreduziert“ werden. Bovaer ist in der gesamten EU zugelassen und wird auch – freiwillig – verwendet. [Auch in Deutschland wird das Mittel](#)

genutzt, die (<https://www.shz.de/deutschland-welt/schleswig-holstein/artikel/methan-ausstoss-von-kuehen-in-sh-futterzusatz-soll-ihn-reduzieren-48248261>) Landwirtschaftskammer hat bereits im letzten Jahr entsprechende Projekte durchgeführt. Ein Bürgerjournalist informierte TKP, dass seine Recherchen zu Österreich ähnliches ergeben hätten: In Österreich wird Bovaer breit verfüttert.

Während in Norwegen eine Überprüfung durchgeführt wird, steht die Zulassung innerhalb der EU nicht zur Debatte und wird weiter breit verfüttert. Für den Menschen soll diese Fütterung der Kühe völlig „sicher und wirksam“ sein. [Experten \(https://theconversation.com/bovaer-is-added-to-cow-feed-to-reduce-methane-emissions-does-it-get-into-milk-and-meat-and-is-it-harmful-for-humans-245364\)](https://theconversation.com/bovaer-is-added-to-cow-feed-to-reduce-methane-emissions-does-it-get-into-milk-and-meat-and-is-it-harmful-for-humans-245364) versichern es....

Bild „Kühe“ by Tobi NDH is licensed under CC BY-NC-SA 2.0.

Unsere Arbeit ist spendenfinanziert – wir bitten um Unterstützung.

Folge TKP auf Telegram oder GETTR und abonniere unseren Newsletter.

Klima-Futterzusatz für Kühe: „Sicher und wirksam“?

Dänemark: Anti-Methan-Zusatz im Futter lässt Kühe zusammenbrechen